

Weiter auf der Marsberger Klosterroute



Die Wandergruppe auf der Klostertreppe in Hardehausen.

Marsberg. Im Rahmen der Wanderwoche stand die dritte Streckenwanderung der Marsberger Klosterroute vom Stift in Obermarsberg, einem der ältesten Klöster Westfalens, aus, auf der Tagesordnung. Nach dem Besuch der Klöster Bredelar und Flechtdorf in den Vorjahren war in diesem Jahr die Etappe zum Kloster

Hardehausen über gut 22 Kilometer zu bewältigen. Zunächst führte die Strecke auf dem Wanderweg E1 über Essentho und Oesdorf bis zur Wanderhütte auf dem Waschhof, wo eine längere Rast eingelegt wurde. Danach erreichte man Blankenrode und wanderte bis zum Mittelwald. Von dort wurde das Wisentgehege

gestreift, bevor man zum Kloster Hardehausen gelangte.

Wanderführer Karl-Rudolph Böttcher vom Freundeskreis der Jakobuspilger Paderborn führte die Gruppe wohlbehalten zum Etappenziel. Dort wurden die Teilnehmer mit Kaffee und Kuchen freundlich bewirtet, ehe es wieder auf die Heimreise ging.